

**Deutschland-Wipperfürth: Anstricharbeiten in Gebäuden**  
**OJ S 141/2021 23/07/2021**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Bauleistung**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: Hansestadt Wipperfürth  
Postanschrift: Marktplatz 1  
Ort: Wipperfürth  
NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis  
Postleitzahl: 51688  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabestelle@wipperfuerth.de](mailto:vergabestelle@wipperfuerth.de)  
Telefon: +49 2267640  
Fax: +49 226764311  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: <http://www.wipperfuerth.de>

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YY6YY84/documents>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://www.vmp-rheinland.de/VMPSatellite/notice/CXT2YY6YY84>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

KAH Schule Maler- und Bodenbeschichtungsarbeiten  
Referenznummer der Bekanntmachung: RGM-2021-JKA090

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

45442110 Anstricharbeiten in Gebäuden

**II.1.3. Art des Auftrags**

Bauftrag

#### **II.1.4. Kurze Beschreibung**

Maler- und Bodenbeschichtungsarbeiten an der Konrad-Adenauer-Hauptschule (KAH) in Wipperfürth. Die Arbeiten sind in insgesamt 4 Bauabschnitten auszuführen.

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)**

45430000 Bodenbelags- und Wandverkleidungsarbeiten, 45432200 Wandverkleidungs- und Tapezierarbeiten, 45442100 Anstricharbeiten

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DEA2A Oberbergischer Kreis

Hauptort der Ausführung: Hansestadt Wipperfürth Marktplatz 1 51688 Wipperfürth Konrad-Adenauer-Hauptschule Am Mühlenberg 1 51688 Wipperfürth

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Gebrauchsüberlassung fahrbarer Gerüste einschließlich deren Auf- und Abbau. Reinigung von Untergründen inkl. Flächenspachtelungen.

Grund-, Erst-, Zwischen-, Überholungs- und Schlussbeschichtungen an Wänden, Decken und Böden im Innenbereich sowie an Leibungs- und Sturzflächen, Akustik-Vorsatzschalen, an Be- und Verkleidungen wie Gipsplatten/Gips-Lochplatten/GK-Verkofferungen.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Preis

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 19/10/2021 Ende: 23/12/2022

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

### **Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben**

---

#### **III.1. Teilnahmebedingungen**

##### **III.1.1.**

## **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Einzureichende Unterlagen:

— Erklärung, dass keine schwere Verfehlung vorliegt (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung des Bewerbers, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die die Zuverlässigkeit.

Als Bewerber in Frage stellt, die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder mit einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde sowie dass der Bewerber in den letzten 2 Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2 500 EUR belegt worden ist.

— Nachweis der Eintragung im Handelsregister (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der Eintragung in Form einer Kopie des Handelsregistrauszuges (nur bei Einzelunternehmen [e.K.], Personengesellschaften [GmbH & Co. KG, OHG, GmbH & Co. OHG, etc.] Kapitalgesellschaften [GmbH, UG, AG, KGaA, SE, etc.] und rechtsfähigen wirtschaftlichen Vereinen),

— Nachweis des Gewerbes (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis des Gewerbes in Form einer Kopie der Gewerbeanmeldung.

### **III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Einzureichende Unterlagen:

— Beschäftigte/Mitarbeiter der letzten 3 Geschäftsjahre (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aufzählung der jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte der letzten 3 Geschäftsjahre

— Erklärung, dass keine Insolvenz vorliegt (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Erklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde oder ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet,

— Umsatzzahlen der letzten 3 Geschäftsjahre (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Umsatz des Unternehmens in den letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Bauleistungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

— Unbedenklichkeitsbescheinigung der Berufsgenossenschaft (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis über die Einhaltung der Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge in die Berufsgenossenschaft

— Unbedenklichkeitsbescheinigung der Sozialkassen (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis über die Einhaltung der Verpflichtung zur Zahlung der Beiträge in die Sozialkassen

— Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis über die Einhaltung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Einzureichende Unterlagen:

- 3 Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Benennung von 3 dem/der Leistungsbereich/-ausführung entsprechende vergleichbarer Referenzen aus den letzten 3 Geschäftsjahren,
- Nachweis der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der fachlichen Eignung in Form einer Kopie der Eintragung bei der Industrie- und Handelskammer,
- Nachweis der Eintragung in der Handwerksrolle (mit dem Angebot mittels Dritterklärung vorzulegen): Nachweis der fachlichen Eignung in Form einer Kopie der Eintragung in der Handwerksrolle.

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.3. Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/08/2021 Ortszeit: 10:30

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 19/10/2021

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 20/08/2021 Ortszeit: 11:30

Ort:

Nur elektronisch! (siehe URL)

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren: Mitarbeiter der Vergabestelle der Hansestadt Wipperfürth.

## **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

## **VI.2. Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**

Aufträge werden elektronisch erteilt

Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert

Die Zahlung erfolgt elektronisch

## **VI.3. Zusätzliche Angaben**

Einzureichende Unterlagen:

— Auskunft nach § 8 Abs. 1 KorruptionsbG (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Dritterklärung vorzulegen): Bei Aufträgen ? 50 000 EUR (Netto) durch die Stadt selbst einzuholen

— Auszug aus dem Gewerbezentralregister (auf Anforderung der Vergabestelle mittels Dritterklärung vorzulegen): Bei Aufträgen ? 30 000 EUR (Brutto) durch die Stadt selbst einzuholen (§ 19 Abs. 4 MiLoG, § 21 Abs. 1 S. 5 SchwarzArbG)

Die Bauarbeiten finden im laufenden Schulbetrieb statt. Lärmintensive Arbeiten sind nach Rücksprache mit der Bauleitung vornehmlich in den NRW-Schulferien bzw. nachmittags ab 14.00 Uhr oder an Samstagen auszuführen.

Hinweis: Es wird auf die Möglichkeit einer Vor-Ort-Begehung vor Angebotsabgabe hingewiesen.

Die Abstimmung eines Begehungstermins erfolgt durch eine Anfrage über die Kommunikation in der Vergabeakte. Die Vergabestelle der Hansestadt Wipperfürth muss 6 Kalendertage vor Ablauf der Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen die Anfrage zur Begehung elektronisch erhalten!

Die Begehung erfolgt nur im Beisein der Vergabestelle und zusammen mit der Projektleitung des Bauherrn (4-Augen-Prinzip).

Bekanntmachungs-ID: CXT2YY6YY84

## **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50606

Land: Deutschland

Telefon: +49 221-147-2120

Fax: +49 221-147-2889

Internet-Adresse: [http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/index.html](http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html)

### **VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50606

Land: Deutschland

Telefon: +49 221-147-2120

Fax: +49 221-147-2889

Internet-Adresse: [http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/index.html](http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html)

### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch die Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10

Kalendertagen gegenüber der Vergabestelle des Auftraggebers zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB).

Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann innerhalb von 15 Kalendertagen ein Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB).

Die Erteilung des Zuschlags durch die Vergabestelle ist 10 Tage nach Absendung der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB) möglich. Die Absendung der Zuschlagserteilung erfolgt für diese Vergabe elektronisch.

#### **VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland

Postanschrift: Zeughausstraße 2-10

Ort: Köln

Postleitzahl: 50606

Land: Deutschland

Telefon: +49 221-147-2120

Fax: +49 221-147-2889

Internet-Adresse: [http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk\\_internet/vergabekammer/index.html](http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/vergabekammer/index.html)

#### **VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

20/07/2021